



KANNENBÄCKER-BLÄTTCHEN

Haus-Post des AWO Seniorenzentrums Höhr-Grenzhausen



Bezirksverband Rheinland e.V.
Seniorenzentrum Kannenbäckerland
Höhr-Grenzhausen



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige, liebe Mitarbeitende und Freund*innen unseres Seniorenzentrums,

mit den warmen Sonnenstrahlen des Sommers und den blühenden Farben der Natur begrüßen wir Sie herzlich zur aktuellen Ausgabe unserer Hauszeitung! Die sommerlichen Tage laden ein, das Leben im Freien zu genießen.

Auch diese Mal stellen wir Ihnen wieder drei unserer engagierten ehrenamtlich Tätigen vor. Mit viel Herzblut und Leidenschaft tragen sie dazu bei, das Leben hier in unserem Haus noch bunter und lebenswerter zu gestalten. Ohne ihre tatkräftige Unterstützung wären viele unserer Angebote und Aktivitäten nicht möglich. Wenn sie mittwochs das Kaffeekränzchen besuchen, werden sie die drei Damen in märchenhafter Atmosphäre erleben.

Ein Highlight dieser Ausgabe ist wieder die beliebte Doppelseite, die mit vielen Fotos von unseren Veranstaltungen und gemeinsamen Erlebnissen gefüllt ist. Diese Bilder sind ein le-

bendiger Ausdruck dessen, wie sehr wir das Miteinander und die Gemeinschaft in unserem Seniorenzentrum schätzen. Ob bei unserem Sommerfest, oder den geselligen Nachmittagen – die Freude und das Lächeln, das wir miteinander teilen, sind ein unschätzbares Gut.

Ihnen viel Freude beim Lesen, beim Erinnern an schöne Momente und beim Entdecken der kleinen und großen Geschichten.

Sommerliche Grüße

Claudia Schmitt
Einrichtungsleiterin

Inhalt

Vorwort	2
Freiheit	3
Rückblick	4/5
Hilfe beim Helfen	6
Ehrenamt	7
Termine & Veranstaltungen	8

Sommer

von Johann Wolfgang von Goethe

Die Blumen blüh'n, die Vögel singen,
Die Lüfte wehen, die Bienen fliegen,
Der Wald ergrünt, der Himmel lacht,
Es ist, als ob der Sommer erwacht.
Die Sonne strahlt in hellem Glanz,
Und über Felder zieht der Tanz
Von Licht und Schatten, still und heiter,
Es wird nicht dunkel, sondern breiter.
Die Erde lebt, die Welt ist schön,
So möcht' ich diese Stunden geh'n,
Den Sommer in mir tragen weit,
Und ewig lieben diese Zeit.

Freiheit – ein Grundwert der AWO

Was bedeutet eigentlich Freiheit ganz konkret im Alltag unserer Bewohner*innen? Dieser Frage ist die Sozialdienstleitung unseres Hauses gemeinsam mit der engagierten Ehrenamtlichen Wiltrud Martin nachgegangen. Im Plauderstündchen und in anderen Gesprächsrunden kamen Bewohner*innen miteinander ins Gespräch, tauschten Erfahrungen aus und diskutierten lebhaft über diesen zentralen Grundwert der AWO.

Schnell wurde deutlich: Freiheit hat viele Gesichter. Für einige bedeutet sie ganz praktisch: „nicht mehr kochen zu müssen“ oder „keinen Haushalt mehr führen zu müssen“. Wichtig ist vielen „rausgehen zu können, wann immer ich möchte“ und Bewegungsfreiheit zu haben. Andere nannten Aspekte wie „Nein sagen können“ oder „meine Ruhe haben dürfen“. Auch größere Themen fanden ihren Platz – von Meinungsfreiheit über den Wunsch nach Selbstbestimmung ohne Bevormundung bis hin zu sehr persönlichen Gedanken wie „keine Schmerzen zu haben“ oder „sterben zu dürfen“.

Gleichzeitig wurde immer wieder betont, dass Freiheit nicht grenzenlos ist. Sie endet dort, wo andere verletzt werden oder gemeinsame Regeln missachtet werden. Dieser respektvolle Blick auf das Miteinander prägte die Gespräche in besonderer Weise.

Alle gesammelten Aussagen wurden auf einer Tafel festgehalten und im Foyer ausgestellt (siehe Fotos). So sind die vielfältigen Stimmen und Perspektiven für alle sichtbar und laden weiterhin zum Nachdenken ein.

Besonders erfreulich: Viele Bewohner*innen äußerten sich sehr positiv über ihre persönliche Freiheit in unserem Haus. Aussagen wie „Ich fühle mich hier freier als vorher zuhause“, „Ich kann selbstständig entscheiden und handeln“ oder „Ich kann hier rausgehen, wann ich möchte“ zeigen, wie wichtig gelebte Freiheit für das Wohlbefinden ist und dass sie in unserem Haus aktiv unterstützt und respektiert wird.

Ein Projekt, das zeigt: Freiheit ist kein abstrakter Begriff, sondern wird jeden Tag gemeinsam neu erlebt und gestaltet.

Freiheit
hat viele
Gesichter!

freiheit



Rückblick: Frühlingskaffee, Karneval, Ostern





Schulungsreihe Hilfe beim Helfen

Unterstützung für Angehörige von Menschen mit Demenz

Ein Angebot der Pflegekasse bei der KKH in Zusammenarbeit mit der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. und dem AWO Seniorenzentrum Kannenbäckerland, Höhr-Grenzhausen

Di. 18.08.2026

Demenz – Pflegeversicherung und Entlastung

Sie lernen die wesentlichen Inhalte der Pflegeversicherung kennen und erfahren, wie Sie diese beantragen können. Sie erfahren welche Entlastungsangebote es für pflegende Angehörige gibt. Das soll Sie ermutigen, diese Angebote auch für sich in Anspruch zu nehmen.

Di. 29.09.2026

Demenz – Entlastung für Angehörige

Die Betreuung eines demenzkranken Menschen ist eine anspruchsvolle und schwierige Aufgabe. Deshalb steht die Entlastung der Angehörigen im Vordergrund. Es werden verschiedenste Möglichkeiten zur Entlastung vorgestellt und Sie erhalten Unterstützung bei der Vorbereitung auf einen möglichen Notfall.

KKH

Kaufmännische
Krankenkasse



ALZHEIMER
GESELLSCHAFT

RHEINLAND-PFALZ e.V.

Di. 27.10.2026

Demenz – Letzte Lebensphase

Bei dem Thema Letzte Lebensphase geht es um die palliative Versorgung von Menschen mit Demenz in der letzten Lebensphase und um das Abschiednehmen. (Jeder Vortrag kann unabhängig voneinander gebucht werden.)

Vortragsdauer und Uhrzeit:

7 Termine, jeweils von 18:00 – 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:

AWO Seniorenzentrum Kannenbäckerland
Raum Waldblick | 4. Stock

Anmeldung:

Seniorenzentrum Kannenbäckerland
Susanne Giraud

Tel: 0160 93834260

E-Mail: susanne.giraud@awo-rheinland.de

**Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen
kostenfrei.**



Ehrenamt stellt sich vor: Die 3 Märchenerzählerinnen

Auch in dieser Ausgabe möchten wir unsere Ehrenamtler und deren vielfältigen Angebote vorstellen.

Einmal im Monat findet beim wöchentlichen Kaffeekränzchen ein besonderer Nachmittag statt. Es werden alte Märchen vorgetragen. Hierfür haben unsere drei Märchenerzählerinnen vor einigen Jahren bei uns im Seniorenzentrum eine Fortbildungsreihe mit einem professionellen Schauspieler erfahren dürfen. Diese gelernten Fähigkeiten setzen sie nun beim Vortragen ihrer Schauspielkunst mit ein. Sei es mit ihrer Mimik, Gestik oder einer besonderen Art der Aussprache, fesseln sie die Zuhörer.

Wenn am Mittwochnachmittag die Klingel erklingt und dann eine der Damen im blauen, langen Mantel erscheint, heißt es bald darauf: „Es war einmal ...“



v.l.n.r. Frau Kohler, Frau Settegast, Frau Nießner

Herr Gerlach – unser Musiker

Wenn mittwochs Nachmittag aus dem Speisesaal Klaviermusik zu hören ist, dann gibt es immer ein besonderes Kaffeekränzchen. Und meist ist dafür ein Mann maßgeblich mit verantwortlich – Herr Gerlach. Sei es bei unserem letzten Frühlingsfest, in der Adventszeit oder spontan. Kurzer Anruf bei ihm, kurze Überlegung seinerseits und dann der kurze Satz von ihm: „Ich bin dabei, wann soll ich da sein?“. Und das schon seit nunmehr 10 Jahren.

Mit seinen mittlerweile über 90 Jahren, ist Herr Gerlach ein verlässlicher, sehr sympathischer und immer gut gekleideter Mann, der den Weg von Montabaur zu uns nach Höhr-Grenzhausen gerne auf sich nimmt.



» Vielen Dank für
den Einsatz.

→ TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Juli bis September 2026

UNSERE VERANSTALTUNGEN

JULI

- Fr, 03.07. Mundharmonikaorchester Bergisch
Echo Solingen
Mi, 22.07. Bewohnerolympiade
Sa, 25.07. Dämmerchoppen mit BINGO

AUGUST

- Sa, 22.08. **SOMMERFEST – Reise um die Welt**
Sa, 29.08. Dämmerchoppen mit BINGO

SEPTEMBER

- Mo, 14.09. Mitsingkonzert
Mi, 16.09. Federweißerfest mit Zwiebelkuchen
Do, 24.09. Modemobil
Sa, 26.09. Dämmerchoppen mit BINGO



Über die genauen Zeiten, mögliche Änderungen und weitere Veranstaltungen werden Sie von uns immer über aktuelle Aushänge und Rundschreiben informiert!



In der *Sommersonne*
blüht das Leben auf!

Druckprodukt | CO2e-bilanziert und -ausgeglichen | www.natureOffice.com/DE-995-PGCBPHB



Lesen Sie ab sofort unser digitales AWO HERZWERK!

Auf www.awo-blog.info finden Sie viele spannende Berichte und Infos direkt aus unseren Einrichtungen und Ihrer Region. Schauen Sie digital vorbei. Wir freuen uns! Sie haben Anregungen? Senden Sie gerne eine Email an herzwerk@awo-rheinland.de

IMPRESSUM

Follow us   

Redaktion: C. Schmitt, D. Tügel-Rauch,
S. Koch, T. Heinrich
Bilder: Baumann Fotostudio GmbH
AWO Rheinland
www.stock-adobe.com
Layout & Design: www.textkracher.de
Druck: www.corzilius-online.de
Auflage: 250 Stück

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



St.-Martin-Weg 9 | 56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon 02624 913-0 | Telefax 02624 913-199
seniorenzentrum.hoehr-grenzhausen@awo-rheinland.de
www.awo-rheinland.de | www.awo-blog.info



Bezirksverband Rheinland e.V.
Seniorenzentrum Kannenbäckerland
Höhr-Grenzhausen

4/1/81.2/05.26/250